



Foto: Kurt Brogger

Evaluation Jumbo-Contacters

Die Jumbo-Markt AG hat in ihrer Maxi-Filiale im Zürcherischen Dietlikon Arbeitsplätze für zwei Personen mit starker körperlicher Behinderung geschaffen. Wir wollen lernen aus diesem Projekt und führen deswegen eine Evaluation zur Arbeitsintegration durch.

/ Christina Stadelmann

Arbeitsintegration ist ein politisch und wirtschaftlich sehr aktuelles Thema, das unsere Gesellschaft noch länger herausfordern wird.

Integrationsprojekte wie bei der Jumbo-Markt AG (siehe auch «info» 03.15) sind hierfür wichtig.

Doch was lässt sich aus diesem Projekt lernen für künftige Stellen von Menschen mit einer Behinderung und für Firmen, die Menschen mit Behinderung einstellen wollen?

Drei Masterstudierende aus den Fachbereichen Erziehungswissenschaften/Sonderpädagogik der ZHAW und Soziale Arbeit der FHNW werden in den nächsten Monaten zusammen mit den Beteiligten der Jumbo-Markt AG einzelne

Elemente dieses Pilotprojekts genauer betrachten.

Ziel ist es, weitere Inklusionsprojekte mit den gewonnenen Erkenntnissen zu unterstützen, aber auch mehr Wissen für die Geschäftsstelle zum Thema Arbeitsintegration zu generieren und gleichzeitig für die Jumbo-Markt AG zugänglich zu machen.

Die Studierenden werden vor allem die Auswirkungen auf die Mitarbeitenden mit und ohne Behinderung in den Fokus nehmen und die externen Unterstützungsangebote beleuchten.

// Ausblick

Im «info» 03.16 werden wir über die Ergebnisse berichten.